

# FACHTAGUNG DIGITALISIERUNG IN DER SOZIALPOLITIK

08. JULI 2026

ERNST-ABBE-HOCHSCHULE JENA  
CARL-ZEISS-PROMENADE 2, 07705 JENA

HAUS 5 RAUM 05.03.11 (MEDIENSTUDIO)

VON 12:30 BIS 17:00 UHR

- Die Fachtagung widmet sich der Frage, wie Digitalisierung Sozialpolitik verändert. Im Mittelpunkt stehen Beiträge aus Wissenschaft und Praxis
- Behandelt werden Themen zur grundsätzlichen Transformationsprozessen und ausgewählten Handlungsfeldern aus dem Bereich Gesundheit, Alterssicherung, Pflege und Soziale Dienste
- Die Tagung bringt Akteure aus der Wissenschaft und der Praxis mit Studierenden der Sozialen Arbeit zusammen



## PROGRAMM

### 12:30 Uhr: Begrüßung und Einführung

- Grußwort der Dekanin Fachbereich Sozialwesen (Claudia Beetz)
- Einführung in das Thema (Felix Wilke)

### 12:50 Uhr Block I: Digitalisierung und öffentliche Daseinsvorsorge

- Der Diskurs um den Einsatz automatischer Entscheidungssysteme in der öffentlichen Daseinsvorsorge (Samuel Greef)
- Sozialpolitische Reformen durch Digitalisierung? (Michael Opielka)

### 13:40 Uhr: Kaffeepause

### 14:00 Uhr Block II: Digitale Wohlfahrtsarrangements in Handlungsfeldern der Sozialpolitik

- Organisierte Selbstbestimmung durch elektronische Patientenakte und digitale Rentenübersicht? (Felix Wilke, Wesley Preßler)
- Verantwortungsverschiebung im Kontext von Ageing in Place – Zur Rolle von Smart Home und AAL in der ambulanten Versorgung in Deutschland und Australien (Lucie Schmidt)
- Zwischen Souveränitätsversprechen und Ökonomisierungsinteressen – öffentliche Diskurse über Gesundheitsdaten (Julian Pietzko)
- Die digitalpolitische Interessenartikulation der Freien Wohlfahrtspflege als Arena einer „neuen Subsidiaritätspolitik“ (Maximilian Einhaus)

### 15:35 Uhr: Kaffeepause

### 16:00 Uhr Block III: Perspektiven für die Praxis Sozialer Arbeit

- Herausforderungen der elektronischen Patientenakte im Betreuungswesen (Elly Dietrich et al.)
- Mit den Alltags-KI-Werkzeugen der AWO-Thüringen mehr Zeit für Menschen (Verena Würfel)

### 16:40 Uhr: Abschluss und Verabschiedung

Die Fachtagung findet begleitend zum Projekt Digitale Daseinsvorsorge: organisierte Selbstbestimmung durch elektronische Patientenakte und digitale Rentenübersicht? (DDoS) statt. Das Projekt untersucht Zugänglichkeit und Nutzungsmuster der neuen Portale und fragt nach den legitimatorischen Konsequenzen für die Sozialpolitik.

- **Die Teilnahme an der Fachtagung ist kostenfrei**
- Anmeldung per Mail an [Tagung-Digitalisierung@eah-jena.de](mailto:Tagung-Digitalisierung@eah-jena.de)
- Sie wird finanziert über Projektmittel des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales und die Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.
- Die Tagungsergebnisse sind im Anschluss für eine Publikation vorgesehen



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Fördernetzwerk  
Interdisziplinäre  
Sozialpolitikforschung

